



## ACKERMANN-GEMEINDE

Deutsche - Tschechen - Slowaken  
Christsein in Europa



### Ackermann-Gemeinde

Die Ackermann-Gemeinde ist eine Gemeinschaft in der katholischen Kirche für mitteleuropäische Nachbarschaft.

Sie setzt sich seit 1946 aus christlicher Verantwortung ein für die Versöhnung und die Gestaltung der Nachbarschaft mit Tschechien und der Slowakei. Im Bewusstsein der Geschichte, die auf allen Seiten schwere Verletzungen hinterlassen hat, leistet sie einen Friedensdienst im kirchlichen, gesellschaftlichen und politischen Bereich für Europa.

Gegründet von Vertriebenen aus Böhmen, Mähren und Schlesien gestaltet und pflegt sie aktiv die Beziehungen zu den östlichen Nachbarn.

#### „Der Ackermann aus Böhmen“

Sie leitet ihren Namen her von dem frühneuhochdeutschen Werk des Johannes von Saaz „Der Ackermann aus Böhmen“ (um 1400). Dieser findet nach einem Streitgespräch mit dem Tod über den Verlust seiner geliebten Frau und nach einem Gottesurteil hin zu einem Ja zu seinem Schicksal. Ebenso bekannten sich die Gründer der Ackermann-Gemeinde zur Annahme des erlittenen Verlustes und forderten zu einem zukunftsorientierten und friedensstiftenden Umgang damit auf.

[www.ackermann-gemeinde.de](http://www.ackermann-gemeinde.de)



### Die Ackermann-Gemeinde wirkt

...durch Begegnungen mit Menschen und Gruppen in Tschechien und der Slowakei. In grenzüberschreitenden Projekten, wie Symposien, Konferenzen, Studien- und Begegnungsfahrten sowie Familien- und Kulturwochen, baut sie Partnerschaften auf und erfüllt die Nachbarschaften mit Leben.

...durch Bildungs- und Kulturveranstaltungen. Sie rücken die Geschichte, Kultur, Religion und Gegenwart der Länder Ostmitteleuropas in das Bewusstsein.

...durch Wallfahrten, Gottesdienste und religiöse Programme. Sie sind Ausdruck der Identität als christliche Gemeinschaft und verbinden mit Christen in den östlichen Nachbarländern.

Die Ackermann-Gemeinde ist mit eigenen Diözesan- und Regionalverbänden bundesweit aktiv.

### Sdružení Ackermann-Gemeinde

Die „Sdružení Ackermann-Gemeinde“ gründete sich 1999 als tschechische Schwesterorganisation und ist mit Vorträgen, Seminaren und Diskussionen in der tschechischen Kirche und Gesellschaft präsent. Als eigenständiger Verein mit Büro und Sitz in Prag ist sie ein wichtiger Kooperationspartner und unterstützt das Wirken in Tschechien.

[www.sag-praha.com](http://www.sag-praha.com)

„Die katholische Ackermann-Gemeinde,  
seit Jahrzehnten ein Pionier des Dialogs“  
(Süddeutsche Zeitung, 2010)

**Wir freuen uns über Ihr Interesse und laden Sie herzlich ein, unsere Arbeit durch Gebet, Mittun und Spenden zu unterstützen.**

Ackermann-Gemeinde  
Heißstraße 24  
D - 80799 München

Tel.: +49-(0)89-272942-0  
Fax: +49-(0)89-272942-40  
[info@ackermann-gemeinde.de](mailto:info@ackermann-gemeinde.de)

Spendenkonto  
bei der Liga Bank eG München  
BLZ 750 903 00

Ackermann-Gemeinde e.V.  
Konto-Nr. 2 141 744

Sozialwerk der Ackermann-Gemeinde e.V.  
Konto-Nr. 2 141 752

Stiftung Ackermann-Gemeinde  
Konto-Nr. 550 234 61 09

Kontakte in den Diözesen und Regionen unter:  
[www.ackermann-gemeinde.de](http://www.ackermann-gemeinde.de)





## Junge Aktion der Ackermann-Gemeinde

Die Junge Aktion ist der Jugendverband der Ackermann-Gemeinde und gehört zur Aktion West-Ost im Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Sie engagiert sich für Verständigung und ein lebendiges Miteinander mit den östlichen Nachbarn.

Sie nimmt die besondere Chance und Aufgabe wahr, an einer gemeinsamen Zukunft Europas zu bauen. In den Begegnungen spielen aktuelle Themen, spirituelles Erleben, gemeinsames Feiern, Freundschaft, Toleranz und Solidarität eine wichtige Rolle.

Willkommen sind alle Kinder und Jugendlichen, die sich für unsere Ziele und Aktivitäten interessieren und interkulturelle Jugendarbeit erleben wollen.

Als Partner wirken der tschechische Jugendverband Spirála und in der Slowakei HEJspiš, mit denen die Junge Aktion in ihren gemeinsamen Projekten an einem Europa der Menschen baut.

[www.junge-aktion.de](http://www.junge-aktion.de)



## Institutum Bohemicum der Ackermann-Gemeinde

Die Kultur- und Bildungsarbeit leistet das Institutum Bohemicum.

Die grenzüberschreitende Pflege und Weiterentwicklung des kulturellen Erbes und das Wissen um die geschichtlichen und christlichen Wurzeln bilden die Basis für die Gestaltung der Nachbarschaft in der Mitte Europas.

Hierzu organisiert es deutsch-tschechische Wochenenden und Kulturwochen, kulturelle und literarische Veranstaltungen, Sprachkurse und Ausstellungen und gibt Publikationen heraus.

## Stiftung Ackermann-Gemeinde

Zur dauerhaften Sicherung der Arbeit haben Ackermann-Gemeinde und Sozialwerk im Jahr 2007 eine Stiftung gegründet.

Mit Zustiftungen und Vermächtnissen an die Stiftung helfen Sie, ein festes finanzielles Fundament für die Zukunft aufzubauen.

## Sozialwerk der Ackermann-Gemeinde e.V.

### Trösten – raten – helfen

Dies waren die Leitgedanken, die 1950 zur Gründung des Sozialwerks der Ackermann-Gemeinde e.V. führten. Die Maxime war, die gesellschaftliche Integration und kirchliche Beheimatung der Vertriebenen im zerstörten Nachkriegsdeutschland zu erleichtern.

### Im Wandel der Zeiten

Trotz anfänglicher eigener Not der Vertriebenen hat das Sozialwerk die Menschen in der DDR und der Tschechoslowakei nicht vergessen. „Dein Päckchen nach drüben“ lautete das Motto. Die im Kommunismus verfolgte Kirche wurde unter schwierigsten Bedingungen unterstützt. Nach der Wende 1989/90 konnten die bis dahin im Verborgenen geleisteten Hilfen offen weiter geführt werden – bis heute.



## Bildung, Begegnung und Erziehung sind die Fundamente eines friedlichen Miteinanders!

Die Jahrzehnte lange kommunistisch-atheistische Indoktrination hat tiefe Spuren in den Köpfen und Herzen der Menschen hinterlassen.

Das Sozialwerk bittet daher um Unterstützung beim Ausbau kirchlichen Lebens in Tschechien und der Slowakei, beim Aufbau und Erhalt von Schulen und Kindergärten in kirchlicher Trägerschaft sowie bei der Lehrerfortbildung. Spenden ermöglichen soziale und caritative Projekte, die Verbreitung theologischer Literatur, Sprachkurse für Priester und Seminaristen sowie den Erhalt von Kirchen und Kulturgütern.

Besonders verbunden fühlt sich das Sozialwerk der deutschen Minderheit in der Tschechischen Republik.

„Helfen Sie uns helfen!“

[www.sozialwerk-ag.de](http://www.sozialwerk-ag.de)

